



LEADER SüdWestAlb



Gemeinde Grosselfingen

## „Leben im Dorf II“

# Rückblick und Ausblick



Rückblick  
Ausgangssituation  
Bürgerdialog



Entwicklungskonzept  
Schwerpunkte



Ausblick  
Folgeprojekte

## **Inhalte des Entwicklungskonzepts**

**Übergreifende Trends und Entwicklungen - Zukunftsszenarien**

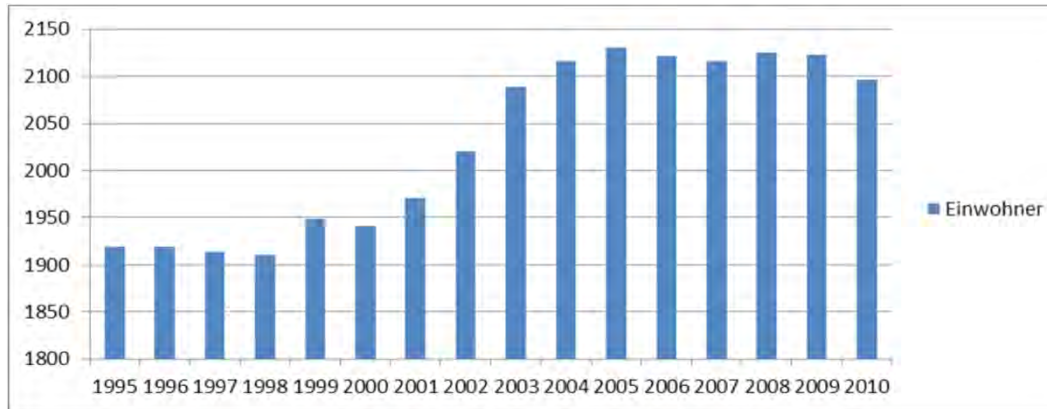
**Bestandserhebungen in Grosseffingen**

**Projektideen für LEADER und ELR – Ergebnisse der Bürgerbeteiligung**

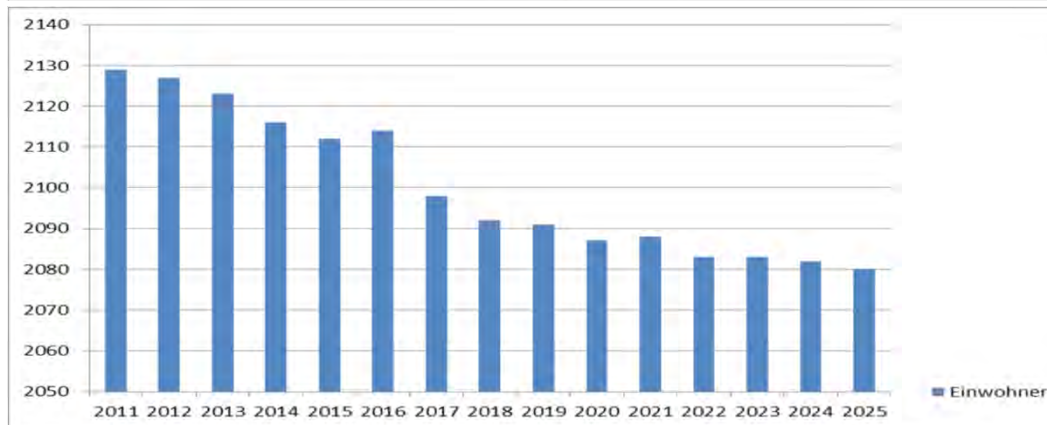
**Entwicklungskonzept: kurz- und mittelfristig**

**Projekte für konkrete LEADER-Antragstellung**

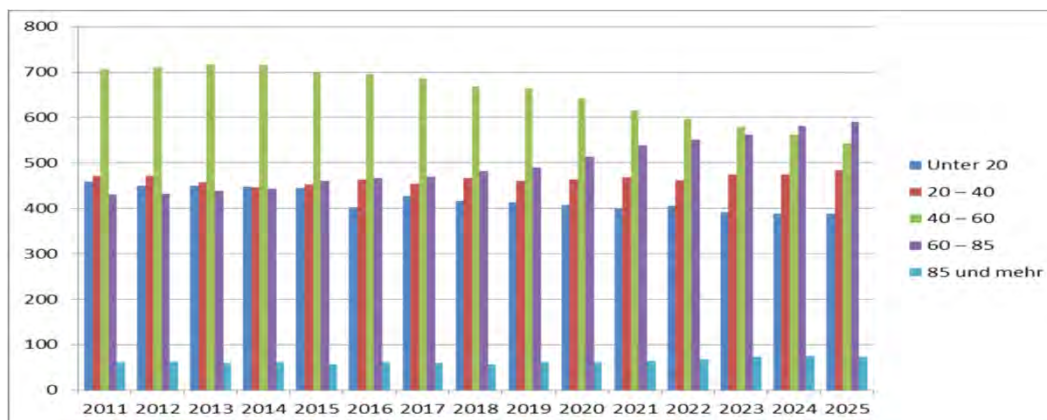
# Demographischer Wandel



Einwohner 1995-2010



Einwohner 2011-2025  
Prognose: Rückgang um 3,5% bis 2030



Entwicklung  
Altersstruktur

**BEVÖLKERUNGSSTAND seit 2000 (vierteljährlich)  
Fortschreibungen jeweils zum Quartalsende**

**Grosselfingen (Zollernalbkreis)**

1/2008	2114
2/2008	2125
3/2008	2139
4/2008	2125
1/2009	2142
2/2009	2134
3/2009	2135
4/2009	2123
1/2010	2139
2/2010	2142
3/2010	2134
4/2010	2096
1/2011	2134
2/2011	2144
3/2011	2120
4/2011	2087
1/2012	2096

## Übersichts- und Vergleichsdaten I (Gebiet, Bevölkerung)

### Grosselfingen (Zollernalbkreis)

Markungsfläche 2011 in qkm	16,15	in % des Landes	0,05
Bevölkerung 2011 und zwar	2087	in % des Landes	0,02
Kinder unter 6 Jahren	106	je 1000 Einwohner	51
Kinder unter 7 Jahren	128	je 1000 Einwohner	61
Kinder/Jugendliche unter 18 J.	389	je 1000 Einwohner	186
65jährige und ältere	386	je 1000 Einwohner	185
75jährige und ältere	210	je 1000 Einwohner	101
Frauen	1048	je 1000 Einwohner	502
Ausländer	110	je 1000 Einwohner	53
darunter unter 18 Jahren	6	je 1000 Einwohner	3
Lebendgeborene	15	je 1000 Einwohner	7
Geburtenüberschuß/-defizit	-18	je 1000 Einwohner	-9
Zugezogene	139	je 1000 Einwohner	67
Wanderungsgewinn/-verlust	+9	je 1000 Einwohner	+4

[Neue Abfrage](#)[Drucken](#)

## Herausforderungen der nächsten Jahrzehnte:

**Erhalt sicherer Arbeitsplätze - Wirtschaftsförderung**

**guter Verkehrsinfrastruktur**

**Erhalt des Ortskerns – Sanieren, Verdichten, Werterhalt**

**des Bildungsangebots**

**des lebendigen Gemeinwesens und Engagements**

**Anforderungen an Pflege und Betreuung**

**Regionale Wertschöpfung – verantwortlicher Umgang mit Ressourcen**

**Erhalt von Natur- und Erholungsqualität**

**effiziente Energienutzung**

**Gestalten von Mobilität**

# Entwicklungsbereiche

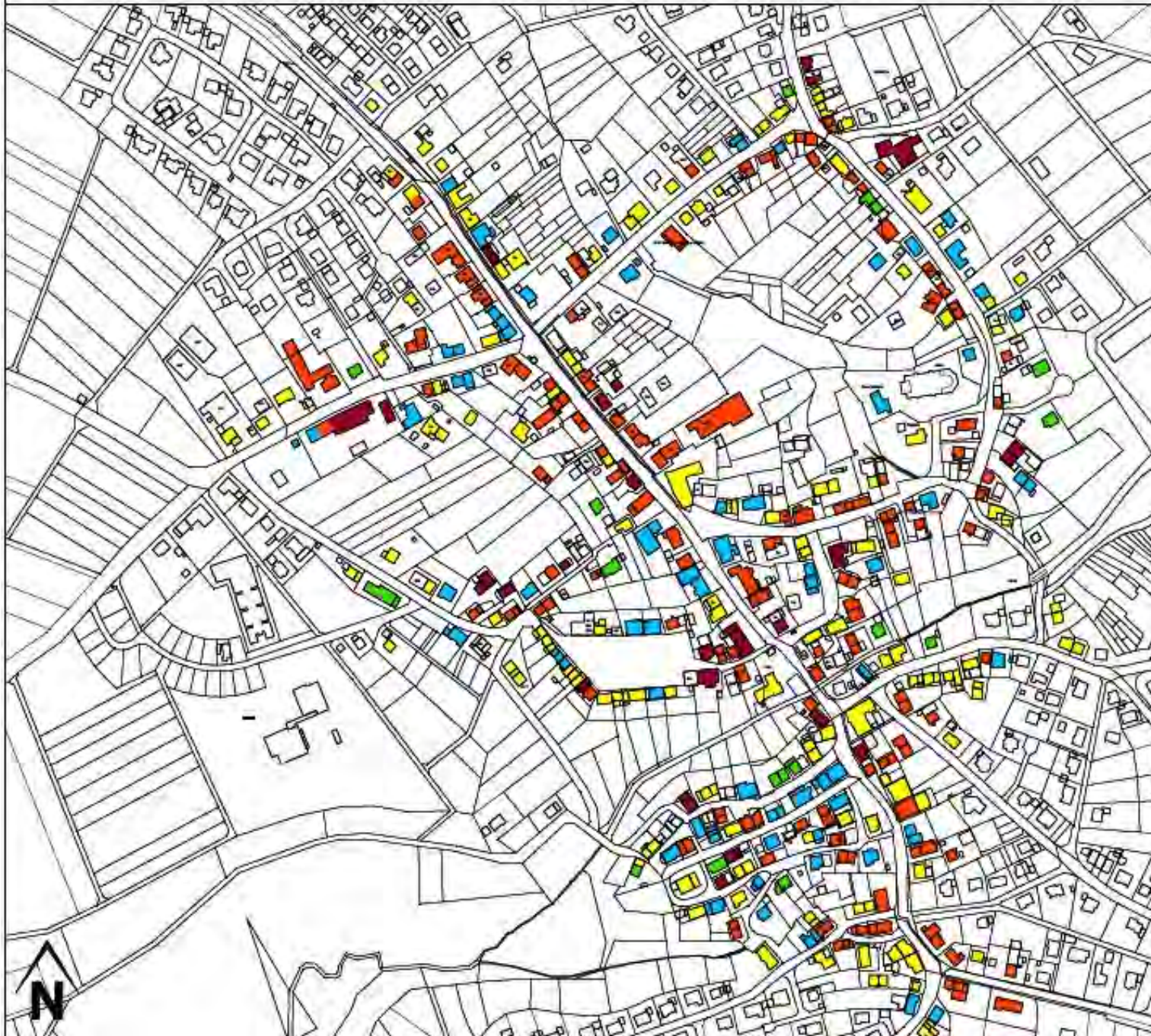


laufende Projekte:  
Mehrgenerationenpark, Bioenergiedorf



# Gemeinde Grosselfingen - LEADER - "Leben im Dorf II"

## Gebäudezustand



Planungsbüro:

**NACHTRIEB & WEIGEL**  
STÄDTE- | INNE-PLANUNG

Bahnstrasse 44  
Telefon 06232-6776-0

67346 Speyer  
Email: info@nachtrieb.com

Delaware: 1221\_Insiderberatung\_130912.dwg M 1:1000 P04a.mxd 07.08.2017

20.9.2011

Auftaktveranstaltung mit Ideensammlung

20.12.2011

Öffnung der Ideenbox: 61 Teilnehmer, rund 95 Ideen

19. März 2012

1. Arbeitsgruppentreffen im Rathaus Grosselfingen

23. April 2012

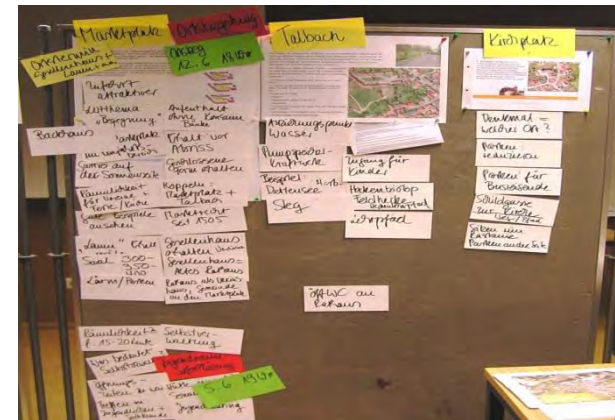
2. Arbeitsgruppentreffen im Rathaus Grosselfingen

15. Mai 2012

3. Arbeitsgruppentreffen im Rathaus Grosselfingen

12. Juni 2012

Ortsbegehung mit Bürgerinnen und Bürgern



## Stärken + Schwächen

Einschätzung der Qualität bestimmter Bereiche / 1 – beste Bewertung

Stelle	Handlungsfeld	Ansatzpunkte für Projekte
1.	Naherholung	Wasser erlebbar machen, Spielflächen, Geh- und Radwege
2.	Wohnen	Sanieren, Pflegen, Bauen, Flächen ausweisen, Sanktionieren
3.	Zusammenleben / sozial	Vereinsleben, Engagement, Feste, Traditionen, Märkte
4.	Bildung, Treffs, Betreuung, Kultur / räumlich	Jugendtreff, Treff für Generationen, Heimatmuseum, Backhaus
5.	Ortsmitte/n	Mitte/n definieren, Innenentwicklung, Marktplatz, Zentren verbinden
6.	Versorgung	Versorgungslücken: Apotheke, Gastronomie, Lebensmittel

1. **Marktplatz / Mitte**
2. **Talbach**
3. **Umfeld Altes Schulhaus**
4. **Heimathmuseum / Backhaus**
5. **Kirchplatz / Denkmal**
6. **Dorfplatz**
7. **Sanieren und Entwickeln**



**Entwicklung konkreter Projekte**

Schwerpunkte

Grosselfingen "Leben im Dorf"  
Ortmitte Projektideen

Alte Schule  
Umfeld aufwerten  
"Portal"  
Verkehr bremsen

Ideenfindung  
Veranstaltungsflächen  
Gebäudenutzung  
Verkehrsführung

Marktplatz

Gesellenhaus

Rathaus

Verbindung Ortmitte Mehrgenerationenpark  
Wasser erlebbar machen  
Talbach  
Verbindung Marktplatz Oberdorf

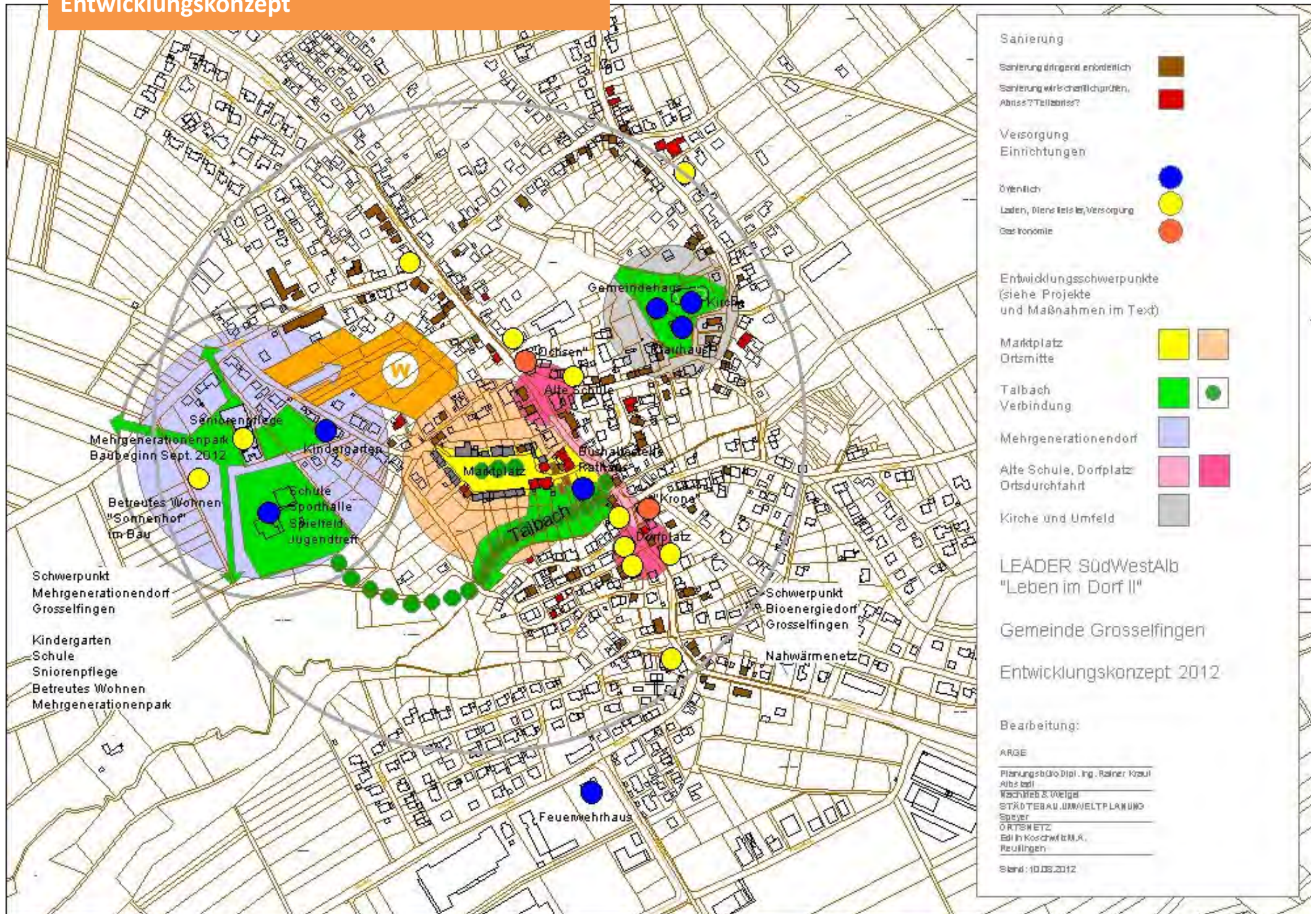
Museum  
Backhaus

Dorfplatz

"Versorgungszentrum"  
Verkehr bremsen



# Entwicklungskonzept



- Sanierung**
- Sanierung dringend erforderlich
  - Sanierung wirklich durchföhrbar, Absize? Teilabsize?
- Versorgung Einrichtungen**
- Öffentlich
  - Laden, Dienstleistung, Versorgung
  - Gasökonomie

- Entwicklungsschwerpunkte (siehe Projekte und Maßnahmen im Text)**
- Marktplatz Ortsmitte
  - Talbach Verbindung
  - Mehrgenerationendorf
  - Alte Schule, Dorfplatz Ortsdurchfahrt
  - Kirche und Umfeld

LEADER SüdWestAlb  
 "Leben im Dorf II"  
 Gemeinde Grosselfingen  
 Entwicklungskonzept 2012

Bearbeitung:  
 ARGE  
 Planungsbüro Dipl.-Ing. Rainer Kraut  
 Albstadt  
 Wächter & Weigand  
 STRUKTURBAU, UMWELTPLANUNG  
 Speyer  
 ORTSNETZ  
 Edl. In Kerschbaum, A.  
 Reutlingen  
 Stand: 10.05.2012

Schwerpunkt  
 Mehrgenerationendorf  
 Grosselfingen  
 Kindergarten  
 Schule  
 Seniorenpflege  
 Betreutes Wohnen  
 Mehrgenerationenpark

Schwerpunkt  
 Bioenergiedorf  
 Grosselfingen

Feuerwehrhaus

Seniorenpflege  
 Mehrgenerationenpark  
 Baubeginn Sept. 2012  
 Kindergarten  
 Schule  
 Sporthalle  
 Spielplatz  
 Jugendtreff

Talbach

Markt

Dorfplatz

Alte Schule

Kindergarten

Gemeindehaus

Kirche

Marktplatz

Ortsmitte

Talbach

Verbindung

Mehrgenerationendorf

Alte Schule, Dorfplatz  
 Ortsdurchfahrt

Kirche und Umfeld

LEADER SüdWestAlb  
 "Leben im Dorf II"

Gemeinde Grosselfingen  
 Entwicklungskonzept 2012

Bearbeitung:  
 ARGE  
 Planungsbüro Dipl.-Ing. Rainer Kraut  
 Albstadt  
 Wächter & Weigand  
 STRUKTURBAU, UMWELTPLANUNG  
 Speyer  
 ORTSNETZ  
 Edl. In Kerschbaum, A.  
 Reutlingen  
 Stand: 10.05.2012



Entwicklungsziel: Impulse für private Sanierung oder Abbruch - ELR







**Entwicklungsziel: Entwicklungspotenziale im Innenbereich nutzen**



April 2012



Entwicklungsziel: Fußwegebeziehungen im Innenbereich / Radwege / Barrierefreiheit / Aufenthaltsmöglichkeiten



# Folgeprojekte

Handlungsfelder	Entwicklungsziele	Projektidee	LEADER Grosselfingen "Leben im Dorf II" Folgeprojekte
<p>Historisches Ortszentrum Marktplatz</p> <p>Talbach</p>	<p><b>Den Ortskern stärken</b></p>	<p><b>MARKTPLATZ</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Ideenfindung</li> <li>- Funktionen zuordnen</li> </ul> <p>Gebäudenutzung</p> <p><b>TALBACH</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verbindung</li> <li>- Wasser erleben</li> <li>- Freiraum gestalten</li> </ul>	
<p>Ortsdurchfahrt</p>		<p><b>ALTE SCHULE</b></p> <p>„DORFPLATZ“</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehr bremsen</li> <li>- Aufenthaltsflächen aufwerten</li> <li>- Signal: Ortsmitte</li> </ul>
<p>Jung und Alt</p>	<p>Lebensqualität für Jugendliche und Senioren steigern, innerörtliche Potentiale nutzen</p>	<p><b>MEHR-GENERATIONENPARK</b></p>	<p>wird als ILAG-Projekt bereits umgesetzt</p>
<p>Ortsgeschichte</p>	<p>Identität und lokale Kultur stärken und entwickeln</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Heimatmuseum</li> <li>- Backhaus</li> </ul>	<p>Privates Projekt oder Integration in Marktplatzprojekt Träger- oder Förderverein</p>
<p>Umfeld Kirche</p>	<p>Umfeld Kirche aufwerten</p>	<p>Neugestaltung mit Verlegung Kriegerdenkmal</p>	<p>Kommunal-kirchliches Projekt (Grundeigentum überwiegend Kirche)</p>

## Marktplatz

Leader SüdWestAlb  
Leben im Dorf II

Grosselfingen  
Projekt „Marktplatz und Umfeld“

### **Projektbeschreibung:**

Konzeption und Durchführung eines planerischen Ideenfindungsprozesses, der ein Gesamtkonzept mit gemeindeeigenen Gebäuden, Platz- und Verkehrsflächen und Verbindungen zum Gebiet Talbach umfasst. Die in den Dialogterminen geäußerten Anregungen sollen berücksichtigt werden: Fest- und Veranstaltungssaal mit bis zu 400 Plätzen bis hin zu Gastronomie, Generationen- und Jugendtreff, Angebote für Kinder. Ein Konzept für die Verlegung des Rathauses ins Gesellenhaus sollte einbezogen werden. Die Platzfläche soll für das Narrengericht aber auch andere Märkte und Veranstaltungen geeignete Infrastruktur anbieten.

Umsetzung:

**Durchführung eines Ideenfindungsverfahrens als kommunales LEADER-Projekt**

Maßnahmen:

- Planungswettbewerb: Mehrfachbeauftragung
- Erstellen der Auslobung
- Ermitteln von Leistungen und Kosten
- Festlegen der Bürgerbeteiligung

Begleitende Maßnahmen:

- Nutzungskonzept für Gebäude und Flächen
- Einbinden von Vereinen, Gruppen, späteren Nutzern

Projektkosten:

**Mehrfachbeauftragung mit Bürgerbeteiligung: noch nicht ermittelt**



Verfahren:	Teiln.	Art	Entscheidung	Entschädigung	Besonderheit
„Wettbewerb“	30 +	anonym	Jury: Preise (nö)	Preisgelder	europaweit
„Mehrfachbeauftragung“	3 – 5	anonym	Jury: Rangfolge (nö)	Honorare	
„Planerwerkstatt“ Bürger	3 – 5	offen	Vorschläge (ö)	Honorare	Beteiligung d.



Kosten :

**Preisgelder/  
Honorare**

**Jury/Experten**  
Tagessätze

**Betreuung**  
Auslobung  
Vorprüfung  
Organisation

**Sachkosten**  
Pläne/Modell/Sonstige

Kostenrahmen (A+B):  
EUR 75 000 – 125 000 (netto)

## Talbach

Leader SüdWestAlb  
Leben im Dorf II

Grosselfingen  
Projekt „Talbach“

### Projektbeschreibung:

In Zusammenhang mit dem Marktplatz steht das Gebiet des Talbaches als Verbindung zum Oberdorf. Der Talbach als Wasserachse soll eine Verbindung zwischen Schule, Mehrgenerationenpark und Ortsmitte schaffen, nach Möglichkeit sollen Treppenaufgänge wieder aktiviert werden. Vielfältige Nutzungen sind möglich, die als Anziehungspunkt für alle Generationen entwickelt werden können. Nach Möglichkeit könnte sich ein Lehrpfad oder Heckenbiotop anschließen.

Umsetzung:

**Herstellung eines Geh- und Radweges zwischen Rathaus und weierweg**

Maßnahmen:

Ausbau des Verbindungsweges / Lückenschluss

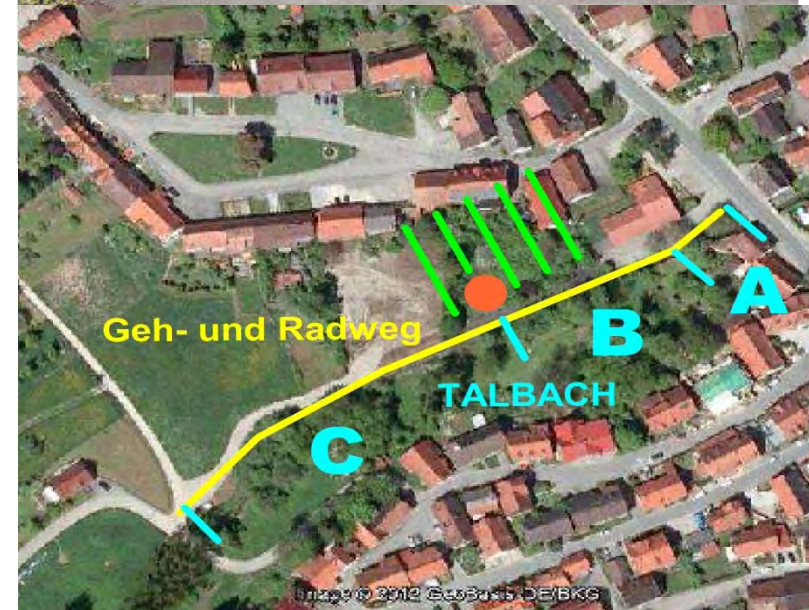
Begleitende Maßnahmen:

Evtl. Treppenverbindungen, z.B. Gesellenhaus  
Aufenthaltsbereiche

Projektkosten:

**Wegebau, ohne Grunderwerb**

ca. 105 000.- EUR



## „Alte Schule“

Leader SüdWestAlb  
Leben im Dorf II

Grosselfingen  
Projekt „Umfeld Alte Schule“

### Projektbeschreibung:

Die Asphaltfläche vor dem Gebäude soll aufgebrochen und neu geordnet werden, die Begrünung ergänzt. Der Platz wird als Ausgangspunkt für Ausflüge zu Fuß oder per Reisebus als geeignet gesehen und sollte als Treffpunkt für Gruppen gestaltet werden. Eine Querungshilfe ist bereits im Bau.

Maßnahmen:

**Gestaltung des Umfelds** des Gebäudes  
Begrünung  
Verlegung der Container  
Parkierung

Begleitende Maßnahmen:  
Verkehrinsel (bereits im Bau)

Projektkosten:  
**Gestaltungsmaßnahmen**

noch nicht ermittelt



### Zeitplanung LEADER-SüdwestAlb „Leben im Dorf II“ :

5. Vernetzungstreffen	Gemeinden u. LAG	am 18. Sept. 2012
Nächste LAG-Sitzung		am 12. Nov. 2012
Letzte LAG-Sitzung (in laufender LEADER-Periode)		Feb / März / April 2013
Umsetzungen noch in 2013 / 2014 möglich		
Neue LEADER-Periode		2014 - 2020
Fortlaufend (jährliche Ausschreibung)		ELR





Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !